



PETRARCA

Wiesenschwingel (2n)

Festuca pratensis Hudson

Wissenswertes

Petrarca schiebt die Rispen 2 Tage früher als Preval. Sie zeichnet sich durch eine gute Winterhärte und einen sehr frühen Wachstumsstart im Frühjahr aus, und der Ertrag im ersten Schnitt fällt oft mehr als 10 % höher aus als bei Preval. Diese Vorteile zeigten sich auch in den französischen Sortenversuchen, besonders im 3. Versuchsjahr. In den offiziellen Schweizer Sortenversuchen 2008-10 übertraf der Indexwert von Petrarca das Mittel der bisher empfohlenen Sorten zwar klar, aber, im Gegensatz zu Frankreich, nicht genügend für die Aufnahme in die Liste der empfohlenen Sorten.

Abstammung

Ausgangsmaterial

Zuchtmaterial von RAC Changins, wiederholt selektiert auf Resistenz gegenüber Bakterienwelke.

Zuchtgartensaatgut M0

Reihensaat 2000 (FP0025) mit Samenernte auf 19 Klon-Nachkommenschaften aus einem Polycross mit 26 Klonen.

Literatur

Suter D., Frick R., Hirschi H.-U., 2011. Sortenprüfung Wiesenschwingel: Bewährungsprobe für alt und neu. Agrarforschung Schweiz 2(6), 258-263

Sortenprüfung

Stand in der Schweiz

Nicht auf der Liste der empfohlenen Futterpflanzen

Stand im Ausland

FR (Vertretung: Semences Vertes)

Agronomische Eigenschaften

Resultate der offiziellen Schweizer Sortenprüfung 2008-2010 (Suter et al. 2011)

	PETRARCA	Mittel
Ertrag	4.4	4.6
Güte, allg. Eindruck	3.0	3.3
Jugendentwicklung	3.1	3.1
Konkurrenzkraft	3.6	4.0
Ausdauer	3.4	3.2
Resistenz gegen Auswinterung	4.1	4.9
Resistenz gegen Blattkrankheiten	2.9	3.1
Verdauliche organische Substanz	5.0	5.3
Anbaueignung für höhere Lagen	4.2	3.9
Indexwert (Gewichteter Durchschnitt aller Noten)	3.8	4.0

Notenskala 1=sehr hoch bzw. sehr gut; 9=sehr niedrig bzw. sehr schlecht
 Ertrag Mittel von 5 Versuchsstandorte über 2 Jahre
 Mittel Mittel der Vergleichssorten

Sortenbeschreibung nach UPOV-Prüfungsrichtlinien

DHS Prüfung in Scharnhorst, BSA (DE), 2006-2007

UPOV Nr.	Merkmal	Ausprägung	Note
1	Ploidie	diploid	2
2	Pflanze: vegetative Wuchsform (ohne Vernalisation)	mittel bis halbliegend	6
4	Blatt: Intensität der Grünfärbung	mittel	5
8	Zeitpunkt des Erscheinens der Blütenstände (nach Vernalisation)	früh bis mittel	4
11	Pflanze: Länge des längsten Halms einschliesslich Blütenstand	mittel bis lang	6
12	Fahnenblatt: Breite	mittel	5
14	Fahnenblatt: Länge	mittel bis lang	6

